

# Kronshagen Magazin 2/2017 Spielend leicht Französisch lernen!

## FranceMobil am Gymnasium Kronshagen

### Hilfe - ich verstehe ja gar nichts - oder doch?

Die Schülerinnen und Schüler werfen sich hilflose Blicke zu: Nach der Begrüßung auf Französisch („das geht ja noch“) bleibt Cyndie aus Frankreich konsequent dabei Französisch zu sprechen. Mit Flaggen von Frankreich und Deutschland macht sie mit Gestik und Mimik unmissverständlich klar, dass sie kein Deutsch kann. Pas de chance für die 5A - da müssen die jetzt durch...

Cyndie teilt die Klasse in Gruppen ein, die Crêpe-, Baguette-, Gaultre- und Croissant - Gruppe und spielt Reaktionsspiele, bei der die Kinder französische Ausdrücke wie ananas, tomate, planète, kiwi auf kleinen Kärtchen wiederfinden müssen - um die Wette natürlich. Die Stimmung steigt, es geht zu wie auf einem Kindergeburtstag - nur alles auf Französisch. Die Schüler fühlen sich wie kleine Sprachdetektive: Es wird geraten, kombiniert, übersetzt, gemalt - die Kommunikation klappt hervorragend. Am Ende der Schnupperstunde Französisch haben alle Fünftklässler des GymKro spielerisch 6 Farben, die Zahlen von 1 bis 10 auf Französisch gelernt und können in der Fremdsprache sagen, wie sie heißen, obwohl doch eigentlich nur gespielt wurde.

Kurz vor Stundenende outet sich Cyndie dann doch: Sie kann fließend Deutsch, wenn auch mit einem kleinen Akzent, kommt vom Institut Français in Hamburg, ursprünglich eigentlich aus Bordeaux. „Ouf!!!“ Eigentlich geschummelt. Aber stolz waren die kleinen Sprachdetektive dann doch, dass sie sich so wacker geschlagen haben und „groupe, classe und change versteht doch jeder“ ...so leicht kann Französisch sein.

Text und Fotos: Ariane Schmidt-Radefeldt



### Was ist das FranceMobil ?

Zwölf französische Lektorinnen und Lektoren sind im Schuljahr 2016/2017 mit ihren Renault Kangoos in Deutschland unterwegs, um Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen an Schulen vor der Wahl der 1. oder 2. Fremdsprache spielerisch für die französische Sprache und Kultur zu begeistern. Die jungen Französischen und Franzosen zwischen 20 und 30 Jahren vermitteln den Schülerinnen und Schülern ein aktuelles und oft überraschendes Bild ihres Landes. Zum Einsatz kommen Spiele, aktuelle frankophone Musik, Zeitschriften, Filme - alles was Spaß und neugierig macht.

FranceMobil steht - ebenso wie mobiklasse.de in Frankreich - unter der Schirmherrschaft von Olaf Scholz, Erster Bürgermeister Hamburgs und Bevollmächtigter für deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit sowie von Najat Vallaud-Belkacem, Ministerin für Bildung, Hochschulen und Forschung in Frankreich. Die Programme FranceMobil in Deutschland und sein Pendant im Nachbarland wurden 2004 für ihr vorbildliches Engagement in der deutsch-französischen Zusammenarbeit mit dem Adenauer-de-Gaulle-Preis ausgezeichnet.

FranceMobil ist ein Gemeinschaftsprojekt der Robert Bosch Stiftung, des Deutsch-Französischen Jugendwerkes (DFJW) und dem Institut français Deutschland und wird mit Unterstützung von Renault Deutschland, dem Deutsch-Französischen Institut Erlangen sowie dem Ernst Klett Verlag realisiert.

